

An die
 Landwirtinnen und Landwirte
 der Kreisstellen Hochsauerland, Olpe und Siegen-
 Wittgenstein

Meschede, im März 2024

Sammelantrag 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem folgenden Schreiben Ihrer Kreisstellen Hochsauerland, Olpe und Siegen-
 Wittgenstein möchten wir Sie über die bevorstehende Antragssaison informieren. Die
 Antragstellung ist in diesem Jahr **vom 15. März bis zum 15. Mai** möglich.

Grundsätzlich benötigen Sie Folgendes zur Antragstellung:

- 1) Den ausgefüllten und **unterschiedenen Auftrag zur Mithilfe**
- 2) **12 bis 15-stellige Unternehmensnummer / Unternehmensnummer aus dem Beitragsbescheid der landw. Berufsgenossenschaft aus Sommer 2023**, falls die letztjährige Direktzahlung 5000 € überschritten hat
- 3) **ZID-Registriernummer und gültige PIN**
- 4) **Eine gültige E-Mail-Adresse ist zwingend erforderlich.**

Nähere Informationen zu den einzelnen Punkten auf der nächsten Seite.

Antragsmithilfe

Wir bieten Antragsmithilfe für alle Antragsteller an. Wir möchten Sie außerdem darauf
 hinweisen, dass die **Mindestgebühr der Mithilfe eine Gebühreneinheit umfasst**. Das
 entspricht 29,04 € incl. 19 % MwSt.

Termine können Sie ab Dienstag den 5. März 2024 über unsere Zentrale oder direkt bei
 den Sachbearbeiter/innen buchen. Um frühzeitige Anmeldung wird gebeten. Während der
 Zeit vom 15. März bis zum 15. Mai sollten Terminabsprachen vorzugsweise **montags bis
 freitags** in der Zeit von **7:00 bis 8:00 Uhr** erfolgen.

	Telefon	E-Mail
Zentrale	0291 9915-0	meschede@lwk.nrw.de
HSK		
<i>Lena Schlimbach</i>	0291 9915-28	lana.schlimbach@lwk.nrw.de
<i>Irmgard Steilmann</i>	0291 9915-63	irmgard.steilmann@lwk.nrw.de
<i>Karin Hoffmann</i>	0291 9915-27	karin.hoffmann@lwk.nrw.de
Olpe		
<i>Regina Schenuit</i>	0291 9915-55	regina.schenuit@lwk.nrw.de
Siegen Wittgenstein		
<i>Marcus Cramer</i>	0291 9915-23	marcus.cramer@lwk.nrw.de

Die Sprechzeiten der Zentrale (0291 9915-0) sind:

Montag – Freitag	von 07:00 Uhr – 12:00 Uhr
Montag – Donnerstag	von 13:00 Uhr – 16:00 Uhr

Für weitere Fragen hinsichtlich der Agrarreform 2023 verweise ich auf unsere Internetseite unter <https://www.landwirtschaftskammer.de/foerderung/index.htm> oder Sie vereinbaren einen Termin mit der Unternehmensberatung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. Beate Schulze-Edinghausen

Erläuterungen und Hinweise:

Zu 2.

2024 müssen Antragsteller/innen, die im Vorjahr mehr als 5000 € Direktzahlungen vor Anwendung von Sanktionen erhalten haben, nachweisen, dass sie aktive Betriebsinhaber sind. Zur Überprüfung ist die Unternehmens-ID aus dem letzten Beitragsbescheid zur landw. Berufsgenossenschaft aus Sommer 2023 anzugeben. Alternativ steht diese für Erstantragsteller in dem Schreiben zum Beginn der Zuständigkeit. Für den Nachweis als aktiver Landwirt sind darüber hinaus die Unfallversicherung *Bund und Bahn* sowie die Unfallversicherungsträger im Landesbereich anerkannt. Antragsteller, mit einem Betriebssitz außerhalb Deutschlands können einen Nachweis über eine ausländische Unfallversicherung erbringen.

Zu 3.

Bitte prüfen Sie unter www.hi-tier.de, ob Ihre PIN noch aktuell ist. Gegebenenfalls können Sie dort eine neue PIN anfordern.

Beantragung von neuen Flächen

Für neu ins System aufzunehmende Flächen ist ein Bewirtschaftungsnachweis (z.B. Grundbuchauszug, Pachtvertrag) vorzulegen.

Grundanträge ökologischer Landbau

Bitte beachten Sie, dass Sie bei der Grundantragstellung ökologischer Landbau den Kontrollvertrag einreichen müssen.